

PRESSEINFORMATION

RE-04-03-24

LÜNENDONK-KONJUNKTURINDEX: FACILITY-SERVICE-UNTERNEHMEN

WACHSEN TROTZ SCHWACHER KONJUNKTUR

- **Facility-Service-Unternehmen wachsen im vierten Quartal 2023 um 8,9 Prozent**
- **Prognosen sind mit 8,1 Prozent Wachstum für 2024 optimistisch**
- **70 Prozent der Gebäudedienstleister sind von der Immobilienkrise betroffen**
- **Neuer Lünendonk-Konjunkturindex Facility Service ab sofort verfügbar**

Mindelheim, 04. März 2024 — Die Facility-Service-Unternehmen in Deutschland wachsen im vierten Quartal 2023 um 8,9 Prozent. Die Prognosen für 2024 fallen mit einem Plus von durchschnittlich 8,1 Prozent ebenfalls positiv aus. Die Unternehmen trotzen somit weiter der schwachen gesamtwirtschaftlichen Konjunktur. In der aktuellen Krise in der Immobilienwirtschaft sehen die Service-Unternehmen sowohl Herausforderungen als auch Chancen: 70 Prozent erwarten Auswirkungen auf ihr Geschäftsmodell.

Das sind Ergebnisse des aktuellen Konjunkturindex Facility Service, der von dem auf Real-Estate-Services spezialisierten Research- und Consulting-Unternehmen Lünendonk & Hossenfelder veröffentlicht wird. Der Konjunkturindex Facility Service steht unter www.luenendonk.de kostenfrei zum Download bereit.

Wachstum trotz nachlassender Konjunktur

Ungeachtet der anhaltenden großen Herausforderungen, wie der schwachen Gesamtkonjunktur, dem weiterhin anhaltenden Personalmangel und der allgemeinen Preisentwicklung, erreichen die Unternehmen ein Wachstum ihrer Belegschaften um durchschnittlich 4,4 Prozent. Besonders Anbieter von integriertem Gebäudemanagement wachsen überdurchschnittlich mit einem Umsatzplus von 13,3 Prozent und 6,8 Prozent mehr Personal. Auch kleinere Anbieter mit Jahresumsätzen unter 50 Millionen Euro wachsen mit 10,4 Prozent deutlich.

Immobilienkrise beeinflusst das Geschäftsmodell von Facility-Service-Unternehmen

Die Facility-Service-Unternehmen spüren die Auswirkungen der Krise in der Immobilienbranche. Jeder fünfte Anbieter meldet einen hierdurch bedingten Rückgang von Umsatz und Nachfrage. Von einem höheren Preis- und Leistungsdruck ist jedoch nur jedes zehnte Unternehmen betroffen. Neben diesen Herausforderungen sehen die Unternehmen aber auch Chancen in der Krise, unter anderem für innovative Service-Konzepte.

Thomas Ball, Partner bei Lünendonk & Hossenfelder, kommentiert: „Die Stimmung unter den Facility-Service-Unternehmen ist trotz der schwierigen Konjunktur weiter positiv. Viele Dienstleister befassen sich aktuell mit neuen Technologien und Geschäftsmodellen und passen ihr Leistungsangebot an den sich verändernde Rahmenbedingungen an. Wir freuen uns, dass die seit nun einem Jahr veröffentlichten Daten zur Stimmung im Markt auf große Nachfrage stoßen.“

Methodik und Bezug

Die vierte Analyse des Konjunkturindex Facility Service basiert auf den Angaben von 35 Facility-Service-Unternehmen in Deutschland und ist mit

freundlicher Unterstützung von BayernFM, ISS und Wackler entstanden. Der Konjunkturindex ergänzt die umfassenden Lünendonk-Marktstudien, die mit detaillierten Marktstrukturinformationen jeweils Mitte des Jahres erscheinen, um aktuelle Quartalsentwicklungen. Der Konjunkturindex zum vierten Quartal 2023 sowie die vorherigen Ausgaben stehen ab sofort kostenfrei unter www.luenendonk.de zum Download zur Verfügung.

Diese Presseinformation finden Sie im Internet unter:

<https://www.luenendonk.de/presseinformationen/>

Unternehmensprofil

Lünendonk: Informationen zur Orientierung

Lünendonk & Hossenfelder mit Sitz in Mindelheim (Bayern) analysiert seit dem Jahr 1983 die europäischen Business-to-Business-Dienstleistungsmärkte (B2B). Im Fokus der Marktforscher stehen die Branchen Digital & IT, Managementberatung, Wirtschaftsprüfung sowie Steuer- und Rechtsberatung, Real Estate Services und Personaldienstleistung (Zeitarbeit, IT-Workforce).

Zum Portfolio zählen Studien, Publikationen, Benchmarks und Beratung über Trends, Pricing, Positionierung oder Vergabeverfahren. Der große Datenbestand ermöglicht es Lünendonk, Erkenntnisse für Handlungsempfehlungen abzuleiten. Seit Jahrzehnten gibt das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen die als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ heraus.

Langjährige Erfahrung, fundiertes Know-how, ein exzellentes Netzwerk und nicht zuletzt Leidenschaft für Marktforschung und Menschen machen das Unternehmen und seine Consultants zu gefragten Experten für Dienstleister, deren Kunden sowie Journalistinnen und Journalisten. Jährlich zeichnet Lünendonk zusammen mit einer Medienjury verdiente Unternehmen und Persönlichkeiten mit den Lünendonk B2B Service-Awards aus.

Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH
Thomas Ball
Partner
Telefon: +49 8261 73140-0
E-Mail: ball@lunenendonk.de

vibrio. Kommunikationsmanagement
Dorothee Bader
Senior PR-Beraterin
Telefon: +49 89 3215170
E-Mail: lunenendonk@vibrio.de

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim
Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66
Homepage: <https://www.lunenendonk.de>

vibrio. Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Rundfunkplatz 2, 80335 München
Telefon: +49 89 3215170
Homepage: <https://vibrio.eu/>